^[2324] Verlag von Strecker & Schröder in Stuttgart.

Sammlung kaufmännischer Unterrichtswerke



für Schulen, Kontore und zur Selbstbelehrung.

Nach einheitlichen Grundsätzen



bearbeitet von

erfahrenen Pädagogen und Fachschriftstellern.

Band I: **Lehrbuch des Geld-, Bank- und Börsenwesens.** Ein Handbuch für Handels- und Fortbildungsschulen, sowie zur Selbstbelehrung von **Georg Obst**, Beamter der Dresd. Bank in Berlin.

 Geb. 2 M 80 δ ord., 2 M 10 δ no., 1 M 95 δ bar u. 11/10. 

Band II: **Unterricht in deutscher Handelskorrespondenz** in Beispielen und Dispositionen für Handelsschüler und Lehrlinge, sowie zum Selbstunterricht. Herausgegeben von **J. Wenzely**, Oberlehrer seit 1876 an der öffentlichen Handelslehranstalt in Chemnitz. Zweite Auflage.


 Geb. 2 M 50 δ ord., 1 M 90 δ no., 1 M 75 δ bar u. 11/10. 

Ueber das **Obstsche Lehrbuch** schreibt uns Herr Handelslehrer **Jos. Knaute** in **Essen** u. a.:

„ . . . erlaube mir Ihnen nach erfolgter Prüfung mitzuteilen, dass ich vom „Bank- und Börsenwesen“ **geradezu entzückt** bin und nicht ermangeln werde, dasselbe zu Beginn des neuen Schuljahres zur Einführung vorzuschlagen. **Ein solches Buch hat unseren jungen Merkurjüngern gefehlt**; es ist wie kein zweites geeignet, zum Verständnis dieser wichtigen und interessanten Materie beizutragen.

Münchener Neueste Nachrichten: Wir haben schon wiederholt auf die **Vorzüge** der Obstschen Darstellungen aus dem Geld-, Kredit- und Bankwesen hingewiesen. Der Verfasser versteht die komplizierten Fragen dieses Gebietes in so einfacher, gemeinverständlicher Form zu behandeln, dass seine Schriften sich ganz besonders zum **Selbstunterricht** und für solche empfehlen, denen der Umweg über dickleibige Spezialwerke zu mühsam erscheint. **Das vorliegende Buch eignet sich namentlich zum Gebrauch an Handels- und Fortbildungsschulen, sowie zum Selbststudium für junge Kaufleute** und verbindet in geschickter Weise die praktische Erfahrung mit den Lehren der Wissenschaft.

Altonaer Nachrichten: Obst ist ein Fachschriftsteller von hervorragender Bedeutung, das wissen wir schon lange, denn nicht das erste Werk ist das jetzt vorliegende Lehrbuch, das wir von ihm kennen. Er hat sich mit demselben eine **schwierige Aufgabe** gestellt, sie aber **glänzend gelöst**. Es mag so manches unnötig, bekannt erscheinen, doch ist zu bedenken, dass es ein Lehrbuch ist, das auch dem Bankwesen und der Börse ganz Fernstehende vom Fundament auf die Kenntnisse bieten soll, die heute nicht nur der Bank- und Börsenmann, sondern wohl jeder Kaufmann braucht. Ich kann nicht umhin, der **grossen Reichhaltigkeit** des Buches, seiner **Gründlichkeit** bei aller Kürze, die **wärmste Anerkennung** zu zollen. **Das Buch wird sicher die verdiente Verbreitung finden, jeder strebsame Kaufmann sollte es durchstudieren, es wird ihm vielen Nutzen bringen, selbst wenn er direkt mit Bank und Börse nichts zu thun hat.**

 **Die Sammlung wird fortgesetzt, und wir empfehlen das Anlegen von Kontinuationslisten.**

Wenzely's Handelskorrespondenz ist bereits in über 30 Handelsschulen zur Einführung gelangt.

Für jeden jungen Kaufmann eignen sich die Bände als ausgezeichnete Lehrmittel für den Selbstunterricht. In unserer Sammlung finden nur durchaus tüchtige Arbeiten Aufnahme.

Wir bitten um thätige Verwendung. Bestellzettel beiliegend.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, Januar 1900.

Strecker & Schröder.